

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache Nr. 129/FB4/2020



Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Stadtausschuss	16.11.2020	nicht öffentlich (digital)
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	07.12.2020	öffentlich

Einreicher: Oberbürgermeister, Herr Scheler

Betreff: Multifunktionaler Treffpunkt Zschettgau –
Bau- und Finanzierungsbeschluss

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt, vorbehaltlich der finalen Haushaltsplanung 2021/2022 und vorbehaltlich der Fördermittelzusage des Landratsamtes Nordsachsen, die Umsetzung des Projektes „Multifunktionaler Treffpunkt Zschettgau“.
2. Der Stadtrat beschließt, Haushaltsmittel i. H. v. 75.000 € für das Projekt bereitzustellen. 80 % der förderfähigen Projektkosten sollen durch ELER-Förderung finanziert werden. Der kommunale Eigenanteil von 20 % soll durch vorhandene Mittel aus dem „simul+“-Wettbewerb geleistet werden.
3. Der Stadtrat beschließt, die Planungsleistungen an das Büro Grünplan - Ralph Matzke, Essener Straße 39b, 04357 Leipzig zu vergeben. Die Beauftragung der Planungsleistungen ab LP 4 erfolgt erst nach Vorliegen eines positiven Fördermittelbescheids.

Scheler
Oberbürgermeister

Problembeschreibung/Begründung:

Angrenzend an das Begegnungszentrum und die Kita in Zschettgau befindet sich eine öffentliche Freifläche, die derzeit über eine rudimentäre Ausstattung mit zwei Spielgeräten verfügt. Der Tisch und die Bänke aus Vollholz haben das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Der Spielplatz ist mit seinen beiden Geräten unattraktiv und spielt in der öffentlichen Wahrnehmung so gut wie keine Rolle. Dem Begegnungszentrum fehlt eine vielfältig nutzbare öffentliche Freifläche sowie Fahrradabstellplätze.

Daher soll ein innovativer Treffpunkt geschaffen werden, der Angebote für verschiedene Zielgruppen bietet, z. B. Einheimische, Wander- und Radtouristen. Das Projekt beinhaltet einen komplett neu gestalteten Spielplatz, einen überdachten Sitzplatz, eine Tauschbox, eine Fahrradabstellanlage mit E-Bike- und Handylademöglichkeit, einen WLAN-Hotspot und Beleuchtung. Die Spielgeräte sollen als landwirtschaftliche Maschinen und der Unterstand als Feldscheune gestaltet werden. Das Projekt dient der Weiterentwicklung des Dorfgemeinschaftslebens, der Vermittlung bäuerlicher Traditionen und der Schaffung neuer "smarter" Angebote.

Das Projekt wurde vom Ortschaftsrat initiiert und von der Stadtverwaltung weiterentwickelt. Die Projektidee wurde bei der LEADER-Region Dübener Heide eingereicht und ist bei der Auswahlitzung am 10.09.2020 positiv bewertet worden. Als nächstes wurde beim Landratsamt Nordsachsen - SG Ländliche Entwicklung ein Antrag auf Förderung von Vorhaben des ELER (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums) nach Richtlinie LEADER/2014 gestellt. Sobald der Fördermittelbescheid vorliegt, kann das Projekt umgesetzt werden.

finanzielle Auswirkungen

ja ☒nein ☐

Das Projekt wird nur bei einer Förderzusage des Landratsamts Nordsachsen durchgeführt. Die Gesamtkosten liegen bei ca. 75.000 €. Durch ELER-Förderung sollen 80 % der Projektkosten finanziert werden (60.000 €). Der kommunale Eigenanteil (15.000 €) soll durch vorhandene Mittel aus dem „simul+“-Wettbewerb geleistet werden. Falls die „simul+“-Mittel nicht reichen sollten, kann der Eigenanteil auch durch die Bildung eines Haushaltsrests aus dem Planansatz des Vorjahres (Investitionsmitteln für Spielplätze, Produkt Nr. 36780100, Sachkonto Nr. 096030) bestritten werden.

Gremium	Abstimmungsergebnis
Stadtausschuss	digital beteiligt
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	